COEPLAN 2-K
Gießbeschichtung PLUS

Technisches Merkblatt

(Stand: 2024-04-29)

Anwendungsgebiete:

Farbige Beschichtung von Dekor- und Industrieböden im Innenbereich. Ideale Beschichtung für Gussasphalt. Sowohl als ungefüllte, gefüllte oder Beschichtung mit Rutschklassifizierung einsetzbar.

Farbe / Einstellung:

- erdorange / seidenglänzend
- glutrot / seidenglänzend
- weinrot / seidenglänzend
- eisgrau / seidenglänzend
- nebelgrau / seidenglänzend
- felsgrau / seidenglänzend
- elfenbeinbeige / seidenglänzend
- saharabeige / seidenglänzend
- kaffeebraun / seidenglänzend
- muschelweiss / seidenglänzend
- meeresgrün / seidenglänzend
- tiefseeschwarz / seidenglänzend
- Hinweis: Mit Ausnahme der Farbtöne eis- und nebelgrau erfolgt die Lieferung als Set mit Farbpaste.

Produkteigenschaften:

- lösemittelarm
- abriebfest
- guter Verlauf
- gute Chemikalienbeständigkeit (Details bitte erfragen)
- hohe mechanische Belastbarkeit
- mit KEMCO FL Spezialfüllstoff füllbar
- 2-komponentig
- Basis: Polyurethanharz

Gebindegröße:

8 kg Eimer (Komp. A)

2 kg Eimer (Komp. B)

Materialverbrauch:

- mind. 1 kg/m² (Rollbeschichtung)
- mind. 1,14 kg + 860 g KEMCO FL Spezialfüllstoff pro m²/mm (gefüllte Beschichtung)

Lagerung:

Lagerstabilität: 12 Monate

In verschlossenen Originalgebinden in trockenen Räumen bei Temperaturen zwischen +5°C und +25°C lagern. Direkte Sonneneinwirkung und Frost vermeiden! Für eine optimale Verarbeitung ist es ratsam, das Material vor Gebrauch ca. 24 h bei Raumtemperatur zu lagern. Anbruchgebinde fest und luftdicht verschließen und möglichst bald aufbrauchen.

Aushärtung:

- nach ca. 12 h begeh- und überarbeitbar
- nach ca. 2 d normal belastbar
- nach ca. 7 d voll belastbar

Messungen bei +23°C und 50 % rel. Feuchte. Niedrige Temperaturen und niedrige Luftfeuchte verlängern, höhere Temperaturen und höhere Luftfeuchte beschleunigen die Aushärtezeit.

Verarbeitungszeit:

- ca. 30 min.

Mischungsverhältnis:

- 4:1 (Gewichtsanteil Komp. A : Komp. B)

Hautbildungszeit:

ca. 30 min.

Dichte:

ca. 1,40 g/cm³ (Mischdichte)

GISCODE:

PU40

Entsorgung

Entsorgung im flüssigen Zustand:

EAK 08 04 09

Entsorgung im ausgehärteten Zustand:

EAK 17 02 03

Untergrund:

- Untergrund mit COELAN Primer EP PLUS (siehe entsprechendes Technisches Merkblatt) bis zum Porenschluss grundieren.
- Gussasphalt darf nicht grundiert werden

Werkzeugreinigung:

COELAN Universalreiniger

Verarbeitungstemperatur:

Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. +5°C bis max. +30°C.

Relative Luftfeuchtigkeit: < 80 %

Die Untergrundtemperatur muss mind. 3 K über der Taupunkttemperatur liegen.

Verarbeitungshinweise:

- Komp. A vorsichtig aufrühren, ggf. Farbpaste hinzufügen und mit einem langsam laufenden Rührwerk (max. 300 Upm) mind. 2 min. intensiv mischen.
- Komp. B in angegebenen Mischungsverhältnis zur Komp. A geben und mit einem langsam laufenden Rührwerk (max. 300 Upm) mind. 2 min. intensiv mischen.
- Danach in ein sauberes Gebinde umtopfen und erneut 2 min. mischen.
- Bitte nur so viel Material anmischen, wie innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden kann.
- Hinweis: Um bei einfarbigen, dekorativen Flächen eine hohe Belastbarkeit und lange Kratzfestigkeit gewährleisten zu können, empfiehlt es sich, diese Flächen dünn transparent kopfzuversiegeln (z. B. mit COEPLAN 2-K Supersiegel).

Verarbeitung als Rollschicht:

- Das wie oben beschriebene, gemischte Material mit einer kurzfloorigen Fellrolle (z. B. Mohairrolle) verarbeiten.
- Um eine vorzeitige Reaktion durch Stauwärme im Eimer zu vermeiden, empfiehlt es sich, das Material auf den zu beschichtenden Untergrund auszugießen, vorzuverteilen und nachzurollen.
- Wenn die einfarbige Beschichtung mit einer Farbchipeinstreuung versehen werden soll, muss auf die ausgehärtete Beschichtung eine transparente Klebeschicht aufgebracht werden, in die die Farbchips eingestreut werden. Nach der Trocknungszeit müssen diese Farbchipeinstreuungen auf jeden Fall transparent versiegelt werden.

Verarbeitung als gefüllte Beschichtung:

- Zu dem, wie oben beschriebenen, gemischten Material KEMCO FL Spezialfüllstoff zugeben und mind. 2 min. intensiv mischen.
- Das fertige Gemisch auf dem Untergrund ausgießen und mit einer Zahnkelle oder einem Flächenrakel auf die empfohlene Schichtstärke von 2 - 3 mm (8 mm Zahnung) aufrakeln.
- Nach ca. 10 min. muss die Beschichtung mit einer Stachelwalze zweimal im Kreuzgang entlüftet werden.
- Bis zur Hautbildung kann die frische Beschichtung mit Nagelsohlen begangen werden.
- Wenn die einfarbige Beschichtung mit einer Farbchipeinstreuung versehen werden soll, muss auf die ausgehärtete Beschichtung eine transparente Klebeschicht aufgebracht werden, in die die Farbchips eingestreut werden. Nach der Trocknungszeit müssen diese Farbchipeinstreuungen auf jeden Fall transparent versiegelt werden.

Verarbeitung einer Beschichtung mit Rutschklassifizierung

- Auf die begehbare Beschichtung eine Klebeschicht mit COEPLAN 2-K Gießbeschichtung PLUS aufrollen (ca. 200 g/m²).
- In die frische Klebeschicht KEMCO Coloritquarze im Überschuss einstreuen (ca. 4 kg/m²).
- Nach Trocknung überschüssige und ungebundene KEMCO Coloritquarze abfegen bzw. absaugen.
- Bei einer gewünschten Rutschklassifizierung von R12: Fläche mit COEPLAN 2-K Gießbeschichtung PLUS kopfversiegeln (ca. 300 g/m²).

Bitte sorgen Sie während und nach der Verarbeitung für eine gute, gleichmäßige und dauerhafte Belüftung, um eine gleichmäßige Aushärtung zu gewährleisten.

Während der Verarbeitung ist die persönliche Schutzausrüstung (PSA) zu tragen.

Weitere Informationen zur Verarbeitung entnehmen Sie bitte den gesonderten Technischen Merkblättern sowie den entsprechenden Verarbeitungsanleitungen.

Wichtige Hinweise

Eine sachgemäß hergestellte Beschichtung mit diesem Flüssigkunststoff ist im ausgehärteten Zustand physiologisch unbedenklich.

Gefahrenhinweise, Schutzmaßnahmen und Gefahrstoffklassen entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt zu diesem Produkt.

Zur dauerhaften Erhaltung der Beschichtung ist eine regelmäßige Unterhaltsreinigung erforderlich. Diese kann in der Regel durch einfaches Feuchtwischen mit Neutralreinigern erfolgen. Je nach Schmutzbelastung kann aber auch die Einpflege und Unterhaltsreinigung mit wachshaltigen Schutzdispersionen erforderlich sein. Ungeeignet sind lösemittelhaltige und chlorhaltige Reinigungsmittel. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte der Reinigungsanleitung für COELAN Flüssigkunststoffe.

Bitte beachten Sie, dass einige Medien (z. B. Rost, Kupfer, Blütenblätter, Rotwein, etc.) aufgrund enthaltener Farbstoffe oder Alterungsschutzmittel (z. B. in Gummireifen) dauerhafte Verfärbungen hervorrufen können, die die Schutzfunktion des Flüssigkunststoffs aber nicht beeinträchtigen.

Diese technische Information soll Sie aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik beraten. Da auch Einsatzbedingungen denkbar sind, welche wir nicht kennen, ist diese Beratung unverbindlich. Außerdem behalten wir uns im Interesse des Fortschritts technische Änderungen und die

daraus resultierenden Kerndatenveränderungen vor. Durch Erscheinen dieser Auflage werden vorhergehende technische Informationen ungültig. Bei allen Fragen haben Sie die Möglichkeit, unsere spezielle anwendungstechnische Beratung in Anspruch zu nehmen. Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform. Im Übrigen gelten unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.